

References

- CHALUPA, V. DURZAN, D. J.: Growth of Norway spruce (*Picea abies* (L.) KARST.) tissue and cell cultures. — Commun. Inst. Forest. Čechoslov. **8** : 109—123, 1973.
- JACQUOT, C.: Application de la technique de culture des tissus végétaux à l'étude de quelques problèmes de la physiologie de l'arbre. — Ann. Sci. Forest. **21** : 310—473, 1964.
- LINSMAIER, E. M., SKOOG, F.: Organic growth factor requirements of tobacco tissue cultures. — Physiol. Plant. **18** : 100—127, 1965.
- WINTON, L. L.: Shoot and tree production from aspen tissue cultures. — Amer. J. Bot. **58** : 904—909, 1970.
- WINTON, L. L.: Tissue culture propagation of European aspen. — For. Sci. **17** : 348—350, 1971.
- WOLTER, K. E.: Root and shoot initiation in aspen callus cultures. — Nature **219** : 509—510, 1968.
- WOLTER, K. E., SKOOG, F.: Nutritional requirements of *Frazinus* callus cultures. — Amer. J. Bot. **53** : 263—269, 1966.

BOOK REVIEWS

ELLENBERG, H. (ed.): **Ökosystemforschung**. — Springer-Verlag Berlin, Heidelberg, New York 1973. 280 S., 101 Abb., DM 39,—.

Die Ökosystemforschung gewinnt als Voraussetzung für gesündere Umweltbedingungen auf der Erde sehr an Bedeutung. Vorliegender Band bringt zuerst eine Einführung in die Ziele und den Stand der Ökosystemforschung (von H. ELLENBERG), wo die Grundbegriffe, die verschiedenen Richtungen und die Geschichte der Ökosystemforschung erklärt werden. Im weiteren Abschnitt werden Beispiele einzelner Ökosysteme durchgesprochen wie ein Hochgebirgssee (R. PECHLANDER u.a., M. TILZER), der Schilfgürtel eines Steppensees (K. BURIAN, H. SIEGHARDT, R. MATER, G. DRAXLER, M. DOKULIL), marine Ökosysteme (G. RHEINHEIMER), Land-Ökosysteme (M. RUNGE, W. FUNKE, B. ULRICH und R. MAYER) und Land-Ökosysteme im Hochgebirge (W. LARCHER u.a., A. CERNUSCA, W. MOSER, W. BRZOSKA). Es werden die Stoffproduktion und deren Steuerung, Energiebilanz, Gaswechsel, Strahlungsnutzung, Wasserverbrauch, Nährstoffkreislauf, Datengewinnung und -verarbeitung u.v.m. behandelt. Im letzten Abschnitt des Bandes ist Prof. H. ELLENBERG bemüht eine Klassifikation der Ökosysteme der Erde nach funktionalen Gesichtspunkten durchzuführen und einen Bestimmungsschlüssel zusammenzustellen; er reiht die im Buch behandelten Ökosysteme in das System ein. Die einzelnen Kapitel des Buches fassen einen Teil der Ergebnisse über Funktionieren und Gesetzmässigkeiten von Ökosystemen zusammen, die im Rahmen des Internationalen Biologischen Programms von deutschen und österreichischen Arbeitsgruppen erlangt und auf den Symposien der Deutschen Botanischen Gesellschaft und der Gesellschaft für Angewandte Botanik in Innsbruck im Jahre 1971 vorgetragen wurden. Um das Buch zu mehr als einer losen Folge verschiedener Beiträge werden zu lassen, wurden Zusammenfassungen, Hinweise auf Institute, Geldgeber, Danksagungen weggelassen und die Beiträge durch Einleitung in die Problematik und abschliessende Klassifikation in ein Ganzes zusammengefügt, das eine wertvolle Einführung in die Ökosystemforschung in der deutschsprachigen Literatur darstellt. Da in der englischen Literatur schon ähnliche Bücher erschienen sind, wurde hier auf englische Zusammenfassungen verzichtet. Das Buch ist rein für den deutschen Sprachraum gedacht, was jedoch eine gewisse unnötige Begrenzung bedeutet. Das Buch erschien in tadellosem Druck in flexiblem Kunststoffeinband, ist reich mit Abbildungen ausgestattet, enthält ein Mitarbeiterverzeichnis und endet mit einem übersichtlichen Sachregister. Jeder Beitrag schliesst mit einem Literaturverzeichnis; in diese haben sich leider z.B. auf Seite 77, 78, 193, 223 Druckfehler in Autorennamen hineingeschlichen.

INGRID TICHÁ (Praha)